

Hausaufgaben dauern ewig!

Beitrag von „Tiggy02“ vom 22. November 2004 13:41

Hallo!

Ich poste meine Frage einfach mal hier, da ich nicht wusste, wo ich sie sonst rein tun soll.

Mein Patenkind (8 Jahre alt) ist eine richtige Trödlerin! Sie braucht ewig bei den Hausaufgaben. Gerade ist sie drei Mal die Woche bei mir und da bekomme ich es live mit.

Ich bin eigentlich eher dafür, dass sie die Hausis alleine macht und wenn sie Fragen hat, ich dazu sitze. Denn ich glaube, dass es nicht viel bringt, wenn ich die ganze Zeit daneben sitze. Aber sie braucht teilweise 1 1/2 bis 2 Stunden für nicht allzu viele und schwere Hausaufgaben. Sie schaut dann zum Fenster hinaus, träumt, spielt mit Tintenkiller usw. Sie trödelt allgemein ziemlich gern.

Nun meine Frage an euch: Habt ihr eine gute Idee, was man da machen könnte?

Tiggy

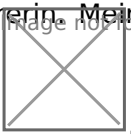
Beitrag von „müllerin“ vom 22. November 2004 14:03

Sind IHR die Hausaufgaben zu schwierig? Wenn ja, dann hilf ihr am Anfang, bis sie in Schwung kommt.

Sind sie zu 'babysch'? - dann gilt es zu motivieren - was nicht einfach ist, zugegebenermaßen.

Mein Tipp: Begrenze die Zeit (gemeinsam mit dem Kind festlegen WANN gearbeitet wird und WIE LANGE sie zur Verfügung hat. - Sie hat, sagen wir mal, eine Stunde Zeit, mehr hat sie nicht zur Verfügung - was sie bis dahin geschafft hat, ist ok., ansonsten Hinweis drunterschreiben für die Lehrerin. Meine Erfahrung ist, dass die Kinder dann durchaus plötzlich schneller arbeiten

können



Bei meinen Kindern half und hilft die Küchenuhr gut. Auf eine halbe Stunde stellen und wetten wer schneller fertig ist - die Uhr oder das Kind (hat fast immer noch das Kind gewonnen, außer es war tatsächlich zu viel Hausaufgabe).

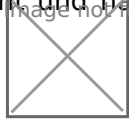
Was auch helfen könnte: Vereinbart für die 'gewonnene' Restzeit (die Zeit, die sie schneller ist, als vereinbart) etwas, das anreizt fertig zu werden.

Also z.B. eineinhalb Stunden einplanen - alles was sie davor fertig ist, ist der Zeitgewinn, die Zeit, die sie am PC spielen darf, die du ihr vorliest, die sie einen Film schauen darf, wo ihr ein Spiel macht oder was immer sie gerne hat.

Die Schulpsychologin gab uns auch mal den Tipp einen Vertrag zu machen, was meine Tochter und ich dann auch gemacht haben. Meine Tochter musste IMMER um 19:00 Uhr mit den Hausis anfangen (sonst gab es den ganzen Nachmittag Diskussionen) und hatte dann eineinhalb Stunden zur Verfügung. Ich sollte ab 19:30 nicht mehr zuständig sein (so dass sie vorher noch fragen kann, wenn nötig). Wenn sie es mehr als die Hälfte der Woche innerhalb der Zeit schafft, ist gut, wenn nicht, bekommt sie am Wochenende eine zusätzliche Einheit von eineinhalb Stunden aufgebremst (also Vertrag mit Konsequenzen aushandeln).

Tja, was soll ich sagen - sie hat es IMMER geschafft - und wir hatten nie wieder einen Kampf wegen der Hausaufgaben.

Und jetzt im Gymnasium ist das Ganze kein Thema mehr - sie macht die Hausaufgaben wann immer sie meint und hat doch alles in Ordnung - will sagen, seit ICH mich ausgeklinkt habe,



läuft es besser

Vielleicht hilft der eine oder andere Tipp.

Lg von einer bezüglich hausaufgabenunwilliger Kinder erfahrenen Mutter 😄 :D.

Beitrag von „Shopgirl“ vom 22. November 2004 16:38

Zitat

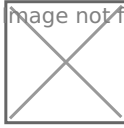
Mein Tipp: Begrenze die Zeit (gemeinsam mit dem Kind festlegen WANN gearbeitet wird und WIE LANGE sie zur Verfügung hat. - Sie hat, sagen wir mal, eine Stunde Zeit, mehr hat sie nicht zur Verfügung - was sie bis dahin geschafft hat, ist ok., ansonsten Hinweis drunterschreiben für die Lehrerin. Meine Erfahrung ist, dass die Kinder dann durchaus plötzlich schneller arbeiten können

Das find ich eine sehr gute Idee! Werd jetzt meinen Schülern auch die Küchenuhr stellen 😄😄

mg shopgirl

Beitrag von „müllerin“ vom 22. November 2004 17:36

image not found or type unknown



Klar - funktioniert auch in der Schule. Wenn ich sage: " Du hast bis um 10 nach xy Zeit, dann geht es besser, als wenn sie meinen heut' kommt sonst eh nix mehr *fg*. Und gut hilft bei meinen Schülern auch zu sagen: Du hast xy Zeit, schau wie viele Sätze (oder was immer) du schaffst. Mit hoher Wahrscheinlichkeit werden plötzlich sogar die Ewigtrödler fertig *gg*.

Beitrag von „Tiggy02“ vom 23. November 2004 12:59

Danke!

Das mit dem Wecker werd ich ausprobieren. Morgen kommt sie ja wieder.

Tiggy